

Klinikpartnerschaften

Partner stärken Gesundheit

Newsletter

Klinikpartnerschaften - Partner stärken Gesundheit

Die Initiative startet in die 4. Förderrunde – Bewerbungen sind vom 16. April 2018 bis zum 11. Juni 2018 möglich

Die Initiative *Klinikpartnerschaften – Partner stärken Gesundheit* fördert soziales Engagement und Kooperationen zwischen deutschen Gesundheitseinrichtungen und Partnerorganisationen in Ländern mit niedrigem und mittlerem Einkommen. Fachkräfte aus Deutschland tauschen sich mit Gesundheitsexperten in den Partnerländern aus und entwickeln gemeinsam effiziente Lösungsstrategien für eine Vielfalt an Gesundheitsproblemen. Gemeinsam mit ihren Kollegen und Kolleginnen erarbeiten sie Ansätze, um beispielsweise die Überlebenschancen Neugeborener zu erhöhen oder die zahnärztliche Versorgung auch in ländlichen Regionen zu ermöglichen. Für die Projektpartner gibt es eine Vielzahl an Optionen, Engagement zu leisten und Gesundheitseinrichtungen in den Partnerländern zu stärken: Bei Projektreisen oder mithilfe von Telemedizin fließt deutsches Know-how in die Gesundheitssysteme vor Ort. Die Gesundheitsfachkräfte vertiefen ihre Expertise durch den Austausch von Wissen, Erfahrungen und Innovation über Ländergrenzen hinweg – ein Gewinn für beide Seiten.

Ins Leben gerufen wurde die Initiative im September 2016 vom Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ) gemeinsam mit der Else Kröner-Fresenius-Stiftung (EKFS). Ziel ist, Gesundheitsdienste in Ländern mit niedrigem und mittlerem Einkommen nachhaltig zu stärken und für jeden zugänglich zu machen. Nachhaltigkeit und Austausch auf Augenhöhe sind dabei die Grundpfeiler der Klinikpartnerschaften. Die Initiative wird fachlich vom Bundesministerium für Gesundheit (BMG) und der Weltgesundheitsorganisation (WHO) unterstützt und ist als Mitglied der ESTHER-Allianz Teil eines internationalen Netzwerkes institutioneller Gesundheitspartnerschaften.

Die Initiative Klinikpartnerschaften zählt 98 Partnerschaften, welche bereits Fördermittel erhalten oder in Aussicht gestellt bekommen haben. Die Partnerschaften leisten in fast 40 Partnerländern einen Beitrag zur Stärkung der Gesundheitsdienste. Die geförderten Projekte widmen sich einer großen Bandbreite an medizinischen Themen: von Patientensicherheit, über Mutter-Kind Gesundheit bis zur Behandlung gynäkologischer Krebserkrankungen. Um der Vielfalt an Partnerschaften gerecht zu werden, bietet die Initiative Klinikpartnerschaften derzeit zwei Förderprogramme an: *Gesundheitspartnerschaften Global* und *Hochschul- und Klinikpartnerschaften in Afrika*.

Die *Hochschul- und Klinikpartnerschaften in Afrika* sind regional und thematisch fokussiert (derzeit auf das Thema Patientensicherheit). Gefördert werden Partnerschaftsprojekte zwischen öffentlich-rechtlichen Gesundheitseinrichtungen und Forschungsinstituten in Deutschland und Subsahara-Afrika. In der ersten Hälfte des Jahres 2019 wird es voraussichtlich zwei neue Förderrunden zum Thema E-Health und zum Thema Patientensicherheit geben.

Das Förderprogramm *Gesundheitspartnerschaften Global* unterstützt Projekte zwischen deutschen Gesundheitseinrichtungen, wie beispielsweise Unikliniken, Krankenhäusern und Vereinen, mit Partnerorganisationen in Ländern mit niedrigem und mittlerem Einkommen. Es ist eine Förderung von bis zu 50.000 Euro mit einer Laufzeit von bis zu 24 Monaten möglich. Interessierte Partner in Deutschland können sich für dieses Förderprogramm regelmäßig zwei Mal pro Jahr bewerben.

Die nächste Ausschreibung von *Gesundheitspartnerschaften Global* findet vom **16. April 2018 bis zum 11. Juni 2018** statt. Weitere Informationen zur Initiative und Fördermöglichkeiten finden Sie auf unserer Homepage unter www.klinikpartnerschaften.de und in den folgenden Unterlagen:

- Factsheet Initiative – [Deutsch](#) und [Englisch](#)
- Factsheet Förderprogramm *Gesundheitspartnerschaften Global* – [Deutsch](#) und [Englisch](#)
- Förderung auf einen Blick - Förderprogramm *Gesundheitspartnerschaften Global* – [Deutsch](#) und [Englisch](#)

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbungen! Bei weiteren Fragen steht Ihnen gerne das Sekretariat der *Initiative Klinikpartnerschaften – Partner stärken Gesundheit* per E-Mail unter klinikpartnerschaften@giz.de oder telefonisch unter +49 (0)228 4460-3800 zur Verfügung. Wenn Sie Interesse haben, können Sie sich auf unserer Website für unseren [Newsletter](#) anmelden.